

11. Oktober 2007

Dritte Spielzeit im Landestheater Niederösterreich

Kleists „Käthchen von Heilbronn“ als erste Premiere am 13. Oktober

Das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten, das sich mit dem Schwerpunkt Sprechtheater, mit internationalen Gastspielen, Lesungen, Theater für Kinder und dem Literaturfestival „Blätterwirbel“ in der Region, aber darüber hinaus auch national und international etabliert hat, startet in seine dritte Spielzeit. Eröffnet wird die Saison 2007/2008 am Samstag, 13. Oktober, mit der Premiere von Heinrich von Kleists „Käthchen von Heilbronn“ (Regie: Johannes Gleim).

Werner Schwab, der heuer 49 Jahre alt geworden wäre, ist die zweite Premiere gewidmet: Ab 18. Oktober gelangen „Die Präsidentinnen“ mit Cornelia Köndgen, Brigitte Neumeister und Dolores Schmidinger zur Aufführung (Regie: Dora Schneider). Erwin Steinhauer, Viktoria Schubert und Matthias Franz Stein verkörpern ab 7. Dezember die Familie Bockerer. In Szene gesetzt wird „Der Bockerer“ von Emmy Werner in ihrer ersten Sprechtheater-Regie nach ihrer Direktion am Wiener Volkstheater.

Als Gastspiel des Théâtre de Complicité stehen am 28./29. November in der österreichischen Erstaufführung Samuel Becketts „Fragments“ auf dem Spielplan. Im Rahmen des Literaturfestivals „Blätterwirbel“ zeigt das Landestheater Niederösterreich als Koproduktion mit dem Filmhof Wein4tel ab 27. Oktober Ariel Dorfmans „Der Tod und das Mädchen“ mit Gundula Rapsch, Oliver Huether und Dieter Witting (Regie: Harald Posch).

Ergänzt wird der Spielplan bis Jahresende 2007 mit den Kindertheaterproduktionen „Das tapfere Schneiderlein“ (ab 14. Oktober) und „Superhenne Hanna“ (ab 7. November) sowie Lesungen von Hannelore Hoger (24. Oktober), Thomas Holtzmann (3. November) und Jutta Lampe (1. Dezember).

Nähere Informationen, den detaillierten Spielplan und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.